

Ressort: Reisen

Zeitung: Chinesischer Bahnkonzern greift nach Bochumer Verein

Bochum, 04.10.2016, 07:28 Uhr

GDN - Ein chinesischer Bahnkonzern ist offenbar an einem Kauf des Bochumer Vereins, ein 175 Jahre alter traditionsreicher Hersteller von Eisenbahnradssätzen, interessiert. Die GMH-Holding des ehemaligen RWE-Chefs Jürgen Grossmann verhandelt nach Informationen des "Handelsblatts" (Dienstagsausgabe) über den Verkauf ihrer Bochumer Beteiligung an eine Tochter der China Railway Rolling Stock Corporation (CRRC), dem mit umgerechnet 32 Milliarden Euro Umsatz weltgrößten Schienenfahrzeugkonzern.

Die Gespräche sollen schon weit fortgeschritten sein. Die GMH-Holding bestätigte der Zeitung entsprechende Verhandlungen: "Die Georgsmarienhütte Holding GmbH führt derzeit strategische Gespräche mit einem industriellen Interessenten im Bereich Bahntechnik, mit dem die Gespräche substantiell schon weiter fortgeschritten sind", sagte eine Sprecherin. "Allerdings weisen wir darauf hin, dass wir zu diesem Zeitpunkt den inhaltlichen Stand der Gespräche nicht kommentieren." Knapp 800 Mitarbeiter beschäftigt die Bochumer Verein Verkehrstechnik GmbH (BVV), im Jahr 2015 wies sie gut 200 Millionen Euro Umsatz aus. Rund 135.000 Radsätze werden nach Angaben des Marktforschungsinstituts SCI produziert. Kein Milliardenkonzern, aber ein Unternehmen der Eisenbahnindustrie mit großer Tradition. Der Gründer erfand eine Methode, Stahl zu fertigen Werkstücken zu vergießen. Der Vorstoß von CRRC passt in die Reihe der jüngsten Übernahmen deutscher Spezialfirmen durch chinesische Konzerne: Kuka, Putzmeister oder bald vielleicht auch Osram. Das Interesse gleich mehrerer Unternehmen aus dem Reich der Mitte war in der vergangenen Woche bekannt geworden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78937/zeitung-chinesischer-bahnkonzern-greift-nach-bochumer-verein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619